



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN REINICKENDORF

PRESSE-INFO: ERSTER TEMPORÄRER

RADWEG IN REINICKENDORF ERÖFFNET

Berlin-Tegel, 24.5.2020



Großer Andrang herrschte am Samstag, 23.5.20 bei der Demonstration „Pop-Up-Radwege auch in Reinickendorf!“, zu der Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Reinickendorf aufgerufen hatte. Eine große Anzahl von Radfahrer*innen, am Thema Interessierten und Schaulustigen versammelte sich am Vormittag in der Berliner Straße 96 in Tegel vor dem Supermarkt, um einerseits für mehr Platz auf den Straßen für Radfahrer*innen zu demonstrieren und um sich andererseits über den aktuellen Trend für mehr Sicherheit und Gesundheit in Folge der Abstandsregeln zu informieren.

„Man kann ja nicht alle Tage auf so einem sicheren Radstreifen fahren, sonst steht man ja als Radfahrerin Todesängste aus“, formulierte eine Radlerin den Grund ihrer Teilnahme.

Die Versammlung wurde von zahlreichen Verbänden und deren Aktiven unterstützt – der ADFC, Changing Cities, das Netzwerk fahrradfreundliches Reinickendorf, der VCD Nordost sowie die BI Waldseeviertel und die BI Zabel-Krüger-Damm hatten zur Teilnahme an der Aktion aufgerufen.

Von der Polizei wurden die rechte und die mittlere Fahrbahn im Bereich der Demonstration für den fließenden Verkehr gesperrt, so dass dort unter Einhaltung der zur Zeit geltenden Abstandsregeln die Demonstration stattfinden konnte. Auf dem mittleren Fahrstreifen wurde ein temporärer Radstreifen ausgelegt und mit Pollern gesichert.

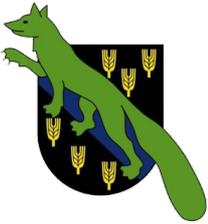
In seiner Begrüßung betonte der Kreisvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen, Mathias Adelhoefer, dass nicht nur die Reinickendorfer Radfahrer*innen das Aussitzen der Bezirksverwaltung satt



Kontakt:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Reinickendorf
Brunowstraße 49, 13507 Berlin-Tegel
Tel (030) 8092 6899
kreisverband@gruene-reinickendorf.de
www.gruene-reinickendorf.de





hätten, sondern auch alle, die gerne auf das Fahrrad als alltägliches Verkehrsmittel umsteigen würden, es aber aus Sorge um die eigene Gesundheit unterlassen.

Die Reinickendorfer Abgeordnete Eva Marie Plonske wies in ihrer Rede darauf hin, dass die Verkehrssenatorin Regine Günther (Bündnis 90/Die Grünen) mit der Verabschiedung des Mobilitätsgesetzes vor zwei Jahren und der Veröffentlichung der Regelpläne des Senats zur Einrichtung temporärer Radstreifen bereits vor Wochen die Grundlagen für eine faire Aufteilung des Straßenraums gelegt hat. „Auf Landesebene haben wir unsere Hausaufgaben gemacht. Jetzt ist es an den Bezirken, die neuen Möglichkeiten für Pop-Up-Radwege umzusetzen! Andere Bezirke schaffen das erfolgreich innerhalb einer Woche – ich sehe nicht, warum das nicht auch in Reinickendorf möglich sein soll!“



Der verkehrspolitische Sprecher der BVV-Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen Reinickendorf, Jens Augner, erinnerte daran, dass es angesichts der Blockade von Anträgen für eine bessere Radverkehrsinfrastruktur seitens der CDU und AfD, aber bisweilen auch der SPD und FDP nur mit mehr Druck der Zivilgesellschaft auf die politisch Verantwortlichen möglich sei, einen verkehrspolitischen Wandel in Reinickendorf zu bewirken.



Wir freuen uns sehr, dass die Veranstaltung von so vielen Menschen angenommen wurde und wir die Gelegenheit für interessante Gespräche nutzen konnten. Einigkeit bestand bei den meisten Teilnehmenden, dass das Bezirksamt die Blockadehaltung gegenüber temporären Fahrradspuren aufgeben muss, damit alle an dieser gesunden Form der Mobilität teilhaben können – egal welchen Alters und egal ob mit dem Dreirad, Lastenfahrrad oder Fahrrad mit Kinderanhänger!

„Wir haben die Nase gestrichen voll von den Scheinargumenten gegen mehr Rechte für Radfahrer*innen aus dem Hause der Bezirksstadträtin“, brachte es der stellvertretende Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen Reinickendorf, Andreas Rietz auf den Punkt.

Bitte richten Sie Nachfragen an: Mathias Adelhoefer, mathias@gruene-reinickendorf.de, 0171-216 46 05

Bilder: Bernd Schwarz (1) und Helene Adelhoefer (2-4)

Kontakt:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Reinickendorf
Brunowstraße 49, 13507 Berlin-Tegel
Tel (030) 8092 6899
kreisverband@gruene-reinickendorf.de
www.gruene-reinickendorf.de

